

# ÖDaF-Jahrestagung 2023 – Call for Papers

## Deutschlernen für den Beruf

Der ÖDaF organisiert jedes Jahr eine Tagung für seine Mitglieder und alle Interessierten mit Workshops, Vorträgen und Informationen über seine Tätigkeiten. Die ÖDaF-Jahrestagung 2023 findet am **17. und 18. März 2023** an der Pädagogischen Hochschule Wien statt und widmet sich dem Thema Deutschlernen für den Beruf.

Das Deutschlernen ist in vielen Situationen eng verknüpft mit beruflichen Zielen der Lernenden. Daraus erwachsen für das Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache nicht nur methodisch-didaktische, sondern auch linguistische und ethische Fragestellungen. So geht es nicht nur darum, angemessene Lernsituationen beruflicher bzw. sprachlicher Bildung für den Beruf unter Berücksichtigung der jeweiligen Rahmenbedingungen zu schaffen, sondern auch darum, Berufs- und Fachsprachen empirisch zu beleuchten, um diese Lernsituationen auf eine solide Grundlage stellen zu können. Nicht zuletzt ist das Fach mit dem Fokus auf das Deutschlernen für den Beruf einmal mehr auch zur kritischen Reflexion des eigenen Handelns verpflichtet, um die jeweilige Zweckorientierung des Deutschlernens kritisch zu hinterfragen.

In diesem Sinne freuen wir uns über theoretische sowie praxisorientierte Beiträge, die sich dem Thema Deutschlernen für den Beruf aus linguistischer, methodisch-didaktischer, systemischer oder kritisch-reflexiver Perspektive annähern. Die Beiträge können sich dabei an den folgenden Fragen orientieren:

### **Linguistische Grundlagen für das Deutschlernen für den Beruf:**

- Wie gestaltet sich der Forschungsstand zu verschiedenen Berufs- und Fachsprachen? Welche Desiderata sind erkennbar?
- Welche Spezifika kennzeichnen bestimmte Berufs- und Fachsprachen und grenzen diese von anderen sprachlichen Varietäten ab?
- Welche Forschungsmethoden können zur Erforschung der sprachlichen Anforderungen bestimmter Berufe eingesetzt werden?
- Wie können Erkenntnisse der Berufssprachen- und Fachsprachenforschung in die Curriculums- und Materialentwicklung einfließen?

### **Curricula, didaktische Konzepte und Lernmaterialien für das Deutschlernen für den Beruf:**

- Welche didaktischen Konzepte eignen sich für das Deutschlernen für die beruflichen Kontexte bzw. für eine sprachbewusste berufliche Bildung?
- Wie kann der Transfer zwischen Lern- und Anwendungssituationen gelingen?
- Inwiefern berücksichtigen die bestehenden Lehr- und Lernmaterialien die berufsspezifischen sprachlichen Anforderungen?
- Worauf gilt es bei der Curriculumsentwicklung für Deutschlernangebote für den Beruf bzw. für berufliche Bildungsangebote besonders zu achten?
- Wie kann eine zielführende Progression und Verzahnung von Alltagssprachlichen und berufssprachlichen Anforderungsbereichen aussehen?

### **Erwerbstheoretische Bedingungen für das Deutschlernen in beruflichen Kontexten:**

- Welche erwerbstheoretischen Besonderheiten lassen sich beim Deutschlernen in beruflichen Kontexten feststellen?
- Inwiefern unterscheidet sich der Spracherwerb in alltagssprachlichen und beruflichen Lernkontexten?
- Wie wird das Deutschlernen durch die besonderen Sprachlernorte beeinflusst?

### **Rahmenbedingungen für das Deutschlernen für den Beruf:**

- Welche Potenziale bzw. Herausforderungen bringen unterschiedliche Systeme (z.B. duale Ausbildung) mit sich?
- Welche Rolle spielt die sprachliche Bildung in der Berufsbildung? Wie werden Lehrende für einen sprachbewussten Unterricht in der Berufsbildung vorbereitet?
- Welches Potenzial steckt in der Kooperation verschiedener Akteur\*innen für das Deutschlernen für den Beruf sowie für den Übergang vom Sprachkurs in die Berufsausbildung bzw. von der Berufsausbildung in den Arbeitsalltag?

### **Kritisch-reflexive Perspektiven auf das Deutschlernen - und lehren und für den Beruf:**

- Welche Engführungen des Sprachlernens und -lehrens gilt es bei einer klaren Zweckorientierung kritisch zu reflektieren?
- Welchen Beitrag kann Sprachunterricht für ein Empowerment der Lernenden für die Arbeitswelt leisten?
- Wie muss/kann das Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache gegen prekäre Arbeitsverhältnisse in bestimmten Berufen auftreten?
- Über welche (spezifischen) Lehrkompetenzen sollten Lehrende im Berufsfeld Deutsch für den Beruf verfügen?
- In welchen Feldern und wie findet die Professionalisierung von Lehrkräften für das Berufsfeld Deutsch für den Beruf statt?

---

Wenn Sie mit einem Workshop oder einem Kurzvortrag zur Tagung beitragen möchten, bitten wir Sie, bis zum **31. Oktober 2022** folgende Informationen an [tagung@oedaf.at](mailto:tagung@oedaf.at) zu senden:

- Abstract (150–250 Wörter) und gewünschtes Präsentationsformat (100-Minuten Workshop ODER 30-Minuten Impulsvortrag + 15-Minuten Diskussion) in einem anonymisierten Dokument
- Angaben zu Ihrer Person (50–100 Wörter)

Für Arbeiten aus Projektseminaren und für Masterarbeiten bieten wir die Möglichkeit einer Posterpräsentation an, wobei auch **Poster** außerhalb des Themenschwerpunkts eingereicht werden können. Falls Sie ein Poster präsentieren möchten, schicken Sie uns bitte bis 31. Oktober 2022 ein Abstract (150–250 Wörter) sowie Angaben zu Ihrer Person (50–100 Wörter) an [tagung@oedaf.at](mailto:tagung@oedaf.at).

Der ÖDaF bietet während der gesamten Tagung im Fall einer Tagung vor Ort eine kostenlose Kinderbetreuung an.

**Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und eine spannende ÖDaF-Jahrestagung 2023!**